

Chance Inklusion - eine Zusammenarbeit zwischen Öffentlichen Bibliotheken und der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB)

In Deutschland leben derzeit weit über 1,2 Millionen Menschen mit einer nachweislichen Sehbehinderung. Diese Zahl steigt rasant an, wie aktuelle Entwicklungen zeigen. Den Betroffenen einen Zugang zu Information und Literatur in ihrer Öffentlichen Bibliothek zu ermöglichen und somit gleichberechtigte Teilhabe umzusetzen, ist primäres Ziel unserer Initiative. Durch die Kooperation haben die Partnerbibliotheken die Möglichkeit, ihren Lesern mit Sehbehinderung ein spezielles Angebot zu unterbreiten: den unkomplizierten und schnellen Zugriff auf die barrierefreien Hörbücher der DZB im DAISY-Format, die komplett für eine Ausleihe zur Verfügung stehen. Geschulte Bibliothekare vor Ort leisten nicht nur Vermittlungsarbeit, sondern unterstützen bei Bedarf auch die Anmeldung, Auswahl und Bestellung der gewünschten Titel bei der DZB. Diese werden auf Wunsch entweder in die Bibliothek oder direkt zum Nutzer nach Hause versendet. Von der Zusammenarbeit profitieren sowohl die Öffentlichen Bibliotheken als auch die DZB gleichermaßen: für die Bibliothek ist es eine Möglichkeit, ihren Nutzern mit eingeschränkter Sehkraft weiterhin ein passendes Angebot zu machen und diese somit als Nutzer in der Bibliothek zu halten. Die DZB wiederum erreicht Betroffene, die sie bislang noch nicht mit ihrem Angebot erreichen konnte. Ein Grund dafür sind u.a. die schlechte Vernetzung und unzureichende Vermittlungsarbeit nach einer Diagnose zur Augenerkrankung. Ein Missstand, unter dem insbesondere ältere Menschen mit Seheinschränkung leiden.

Damit die Umsetzung für die Partnerbibliotheken so einfach wie möglich ist, übernimmt die DZB den Vertrieb der gewünschten Medien und versorgt die Teilnehmer mit verschiedenen Kommunikationsmitteln für die Bewerbung des neuen Angebots. Einzige "Voraussetzung" ist die Teilnahme an einer Schulung derjenigen Mitarbeiter, die in ihrer Bibliothek für das Projekt verantwortlich sind. Sollte im Anschluss an die Schulung Interesse an einer Teilnahme am Projekt bestehen, wird ein Basispaket mit einem Grundstock an Kommunikationsmitteln (Flyer, Plakate) ausgehändigt, mit denen der neue Service beworben werden kann. Außerdem steht die DZB mit ihren Partnerbibliotheken in engem Kontakt und bietet verschiedene Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Inklusion und Barrierefreiheit an. Die Teilnahme an der Initiative sowie die Nutzung jeglicher Materialien sind für die Bibliotheken mit keinerlei Kosten ver-

bunden. Mit welchem Aufwand die Initiative vor Ort umgesetzt wird, erfolgt nach eigenem Ermessen und den Kapazitäten in der jeweiligen Bibliothek. Auch der Umfang der Hilfsmittel und Hilfestellungen seitens der DZB erfolgt ganz nach individuellem Bedarf.